

ben sollten, unsern Lesern angekündigt, daß die Falschheit dieser Angaben in kurzem durch den Abschluß eines Vertrags sich ergeben werde, dem alle europäischen Großmächte beitreten, und somit weit fester mit einander verbunden seyn würden, als sie es vor dem Zulivertre waren, aus welchem ein zeitweiliges Mißverständnis mit Frankreich entsprungen war, das demselben seine Zustimmung verweigert hatte. Wir freuen uns jetzt mittheilen zu können, daß unsere Voraussetzungen, welche auf Mittheilungen beruhten, denen wir unbedingt Vertrauen schenken durften, vollständig verwirklicht worden sind. Jede Schwierigkeit ist beseitigt worden. Frankreich ist Theilnehmerin eines neuen Vertrags geworden, bei welchem die Mächte, welche den Zulivertre unterzeichneten, ebenfalls unterzeichnende Parteien sind. Die Beziehungen der Freundschaft und des ungehemmten Verkehrs zwischen England und Frankreich, welche für die Interessen beider Nationen so wesentlich sind, und an welche der fortdauernde Friede Europa's geknüpft ist, sind wieder vollkommen hergestellt. Wegen sie lange ungeschwächt bewahrt werden. Einige sonderbare Mißverständnisse, welche aus unvollkommener Bekanntschaft mit dem Gegenstande entsprungen, und durch unbestimmte und nicht authentische Nachrichten bekräftigt wurden, scheinen bei einigen unserer Zeitungscollegen vorgewaltet zu haben, und wir ergreifen daher diese Gelegenheit, um sie zu berichtigen. So meldete ein Morgenblatt nach seinem Pariser Correspondenten, daß in einem neulich in den Tuilerien gehaltenen Kabinetssache beschlossen worden sey, den Zulivertre, mit Vorbehalt gewisser Verpflichtungen, zu genehmigen. Dieß war offenbar ein Schmeißer, von dem nur unbegrifflich ist, wie ihn Jemand begreifen konnte, der jenen Vertrag gelesen hatte. Die Zwecke des Zulivertre waren erfüllt; er war abgethan, nachdem die contrahirenden Mächte die Absichten erfüllt hatten, zu deren Vollführung sie sich wechselseitig verpflichtet. Die gedachten Zwecke waren die Befreiung Syriens von Mehemed Ali's Truppen, und die Herstellung der Autorität des Sultans in jener Provinz, sowie ferner eine freundschaftliche Vermittelung bei dem Sultan, welche dahin zielen sollte, Mehemed Ali, auf gewisse Bedingungen, als erblichen Pascha von Aegypten einzusetzen. Die neulichen Unterhandlungen in London zwischen den Vertretern der fünf Mächte hatten einen neuen, auf allgemeine und permanente Grundzüge gestützten Vertrag zum Gegenstande. Diese Unterhandlungen sind zu dem befriedigenden Schluß geführt worden, dessen wir schon gedacht haben. Dieser neue Vertrag ist in seinem Wesen ausnehmend einfach. Er hat zu seiner Grundlage oder besteht vielmehr bloß aus einer unumwundenen Anerkennung des permanenten Zweckes des 4. Artikels im Zulivertre, nach welchem die Schiffe der europäischen Mächte, falls Ibrahim's Armee gegen Konstantinopel marschire, in die Dardanellen einlaufen sollten. Das Einlaufen der Schiffe jener Mächte wurde durch den Zulivertre für eine äußere, von dem eben erwähnten Falle abhängige Maßregel erklärt, und sollte nicht späterhin als künftige Nichtschur dienen, weraus irgend eine der unterzeichneten Mächte Vorbehalt für andere Zwecke ziehen könnte. Der Vertrag von 1809 zwischen England und der Türkei gewährleistete durch seinen ersten Artikel die Integrität des ottomanischen Reichs. Der neue Vertrag erkennt die Nothwendigkeit einer solchen Regulirung (hinsichtlich der Dardanellenstraße) an und die fünf Mächte vereinigen sich in dieser neuen feierlichen Erklärung, dieselbe unverletzt zu befolgen.

Frankreich.

Paris, 29. März. Die Journale beschäftigen sich theils noch mit der gestern erwähnten Rede des Grafen Bressan in der Parokammer, welche man als sehr ersprießlich für das Verfassungsproject ansieht, theils mit dem unangenehmen Aufstande der Republikaner in Marseille. Unter den Verhafteten sollen sich zwei Nadelstichbrüder, Zanani und Messena, befinden. — Der Herzog von Anjou ist am 19. März zu Algier angekommen. Der neue Gouverneur, Gen. Bugeaud, macht eine Rundreise in der Colonie. Ueberall finden seine Pläne und sein Eifer die größte Theilnahme. Der Herzog von Nemours wird sich zu Anfang April nach Algier begeben. — Die Taufe des Grafen von Paris ist nunmehr auf den 2. Mai festgesetzt. — Man will wissen, England und Nordamerika hätten die französische Regierung zur Vermittelung in ihren Streitigkeiten aufgefodert. — Englischen und französischen Berichten zufolge weiselt man an der Wiedergenehmigung Ibrahim Pascha's, dessen Herber durch Ausschweifungen gerüttelt ist.

Stand der Rente: 5 pCt. 112. 25; 3 pCt. 77. 65; Neapol. 102. 75; 5 pCt. Span. 24 1/4; Vastee 5 3/4; Belg. Bankactien 10; Actien der Bank von Frankreich 3100.

London, 22. März. Nach dem über einen Mörder ausgesprochenen Todesurtheil hat sich die Jury vertheilt. Neben dem mit dem Proceß von elf Individuen beschäftigt, die der Theilnahme an geheimen Gesellschaften angeklagt waren, und wegen Angriffe auf die Regierung des Königs seit sechs Monaten in Haft saßen. Zwei derselben sind zu 12 und 8 Monaten Gefängniß verurtheilt, die übrigen neun freigelassen. (N. 3.)

Italien.

Von der italienischen Grenze, 20. März. Verschiedene deutschen Blätter schreiben: Nach Berichten aus Turin sind in der dortigen Militäracademie erste (übrigens der Politik ganz fremde) Auerdnungen vorgefallen. In dem Zimmer des Regiments Dattili, welcher wegen schlechter Aufführung plötzlich zum Militär abgegeben und nach Alexandria translocirt wurde, fanden sich Papiere, die auf ein Complot mehrerer Regimenter gegen ihren Vicecommandanten hindeuteten. Die Unterzeichneten wurden sofort verhaftet und nach hergestelltem Beweise die strengsten Maßregeln gegen diesen Unfug getroffen. Der Redacteur der verführerischen Schrifften wurde zu vierjähriger Gefängnißstrafe verurtheilt und zu Befestigung jeden öffentlichen Amtes für unfähig erklärt, die übrigen erhielten Disziplinarstrafen, durften längere Zeit Niemand bei sich sehen, die Spaziergänge dürfen künftig nur ohne Zeitgenossen gemacht werden, die Fahne bleibt bedeckt und überdies ist die Drehung bekannt gemacht worden, daß eine wiederholte Auerdnung die Auflösung des Instituts zur unausbleiblichen Folge haben würde. — Man gibt dem persentlichen Charakter des zweiten Commandanten und der Aulität des ersten Commandanten die Schuld der in dieser Hinsicht herrschenden Unzufriedenheit und schlechten Disciplin.

Rußland und Polen.

St. Petersburg, 20. März. S. M. der Kaiser haben den General-Majutanten, Grafen Benkendorf, an die Stelle des verstorbenen Fürsten Krabotzki, zum Präsidenten des Comite's zur Beaufsichtigung der Gefangnisse ernannt. — Die „Handelszeitung“ gibt eine Uebersicht der Thätigkeit der russischen Postverwaltung. Im Jahre 1839 haben sich die Postreuenen auf 12,897,319 Rub. 33 Kop. Abzign. belaufen, wovon in demselben Jahre 6,715,184 R. 51 1/4 Kop. vorausgab wurden; es betrug demnach der reine Ertrag 6,182,164 Rub. 79 Kop. Abzign., was, im Vergleich mit dem Jahre 1830, dem letzten vor der im Jahre 1831 erfolgten Einführung des neuen Postreglements, eine Zunahme der Reuevennen, zu Gunsten des Jahres 1839, von 3,000,295 Rub. 50 1/4 Kop. ergibt. — Die den Posten des Reichs während des Jahres 1839 anvertrauten Capitale bildeten die Summe von 834,235,090 Rub. Durchs ganze Reich wurden gegen 8 Mill. Privatbriefe, einfache und Geldbriefe mitgerechnet, durch die Posten expedirt. Der größte Theil der Briefe weg ein Loth. Das Mittelgewicht der Packeten und Verordnungen war zwischen 8 und 10 Pfund.

Türkei.

Konstantinopel, 3. März. Der Sultan, hat, unter dem 13. Februar neben dem bereits seinem wesentlichen Inhalte nach mitgetheilten Inventurferman noch folgenden weiteren Ferman an Mehemed Ali erlassen: „An Meinen Wasser Mehemed Ali, Pascha Gouverneur von Aegypten, dem neuerlich über die Verwaltung der Provinzen Nubien, Darfur, Gerdofan und Sennar übertragen worden ist. Durch einen andern kaiserlichen Ferman habe Ich Dich als Gouverneur von Aegypten in erblicher Eigenschaft bestätigt. Unter einigen Bedingungen und mit gewissen weiteren Beschränkungen will Ich Dich, jedoch ohne Erblichkeit, in der Regierung der Provinzen Nubien, Darfur, Gerdofan und Sennar mit Allen, was dazu gehört, d. h. mit allen ihren Zugehörigen außerhalb Aegyptens, bestätigen. Geleitet von der Erfahrung und Klugheit, die Dich auszeichnet, wirst Du Dich bestreben, diese Provinzen gemäß meinen hitzigen Ansichten zu verwalten und zu organisiren und für das Wohl ihrer Bewohner zu sorgen. Du wirst jedes Jahr meiner hohen Pforte das genaue Verzeichniß aller ihrer jährlichen Einkünfte vorlegen. Von Zeit zu Zeit gießen Truppen die Dorfer besagter Provinzen an, und es bleibt die gefangen genommene männliche und weibliche Jugend derselben in den Händen der Soldaten als Bezahlung ihres Soldes. Daraus geht aber nicht bloß die Ent-

